



## Newsletter Nr. 01 - 14. Januar 2020

---

### Aktuelles

- [EU-Kommission: Orientierungspapier zur Strategischen Planung von Horizont Europa und Factsheet veröffentlicht](#)
- [EU-Ratspräsidentschaften in Kroatien und Deutschland](#)

### Ausschreibungen

- [BMBF: Förderung von Projekten zum Thema „Ideenwettbewerb für innovative analoge und digitale Partizipationsformate und -technologien“](#)
- [BMBF: Förderung von Forschung über „Studienerfolg und Studienabbruch II“](#)
- [BMEL: Forschungsvorhaben zum Thema „Ehrenamtliches Engagement in ländlichen Räumen“](#)
- [ANR-DFG-Förderprogramm für deutsch-französische Forschungsprojekte in den Geistes- und Sozialwissenschaften: Ausschreibung 2020](#)
- [RFBR-DFG Cooperation: Possibility for Joint German-Russian Research Projects - Funding Period 2021–2023](#)
- [VolkswagenStiftung: Originalitätsverdacht? Neue Optionen für die Geistes- und Kulturwissenschaften](#)
- [Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur: Sonderförderprogramm „30 Jahre deutsche Einheit“](#)

### Veranstaltungen

- [European Urban Research Association: EURA 2020, Oslo](#)



### **EU-Kommission: Orientierungspapier zur Strategischen Planung von Horizont Europa und Factsheet veröffentlicht**

Die EU-Kommission hat die finale Version des Orientierungspapiers zur Strategischen Planung von Horizont Europa veröffentlicht. Dieses Dokument bildet die Grundlage für den nun zeitnah zu erstellenden strategischen Plan für die ersten vier Implementierungsjahre von Horizont Europa sowie für die Arbeitsprogramme. Das Papier ist zuvor intensiv mit den Akteuren aus allen Mitgliedstaaten konsultiert worden.

Außerdem hat die EU-Kommission Ende Dezember 2019 ein Factsheet zu Horizont Europa veröffentlicht, in dem die zugrundeliegenden Prinzipien sowie die Struktur des Rahmenprogramms kurz vorgestellt werden.

Weitere Informationen:

[https://ec.europa.eu/info/sites/info/files/research\\_and\\_innovation\\_strategy\\_on\\_research\\_and\\_innovation/documents/ec\\_rtd\\_orientations-he-strategic-plan\\_122019.pdf](https://ec.europa.eu/info/sites/info/files/research_and_innovation_strategy_on_research_and_innovation/documents/ec_rtd_orientations-he-strategic-plan_122019.pdf)

[https://www.horizont2020.de/einstieg\\_horizont\\_europa.htm?pk\\_campaign=EUB-Telegramm&pk\\_kwd=1-2020](https://www.horizont2020.de/einstieg_horizont_europa.htm?pk_campaign=EUB-Telegramm&pk_kwd=1-2020)



### **EU-Ratspräsidentschaften in Kroatien und Deutschland**

Zum 01.01.2020 hat Kroatien zum ersten Mal die EU-Ratspräsidentschaft übernommen. Wichtige Punkte in dieser Zeit sind u.a. die Verhandlungen zum Mehrjährigen EU-Finanzrahmen und zu Horizont Europa sowie die Themen "brain circulation" und "future jobs".

Im Sommer übernimmt Deutschland dann die EU-Ratspräsidentschaft. Die NKS Gesellschaft organisiert in diesem Rahmen vom **28. - 29.10.2020** in Bonn die Konferenz „Revitalising Democracy in Times of Division“. Sie widmet sich Fragen zum gesellschaftlichen Zusammenhalt in Europa und zur Weiterentwicklung demokratischer Gesellschaften.

Weitere Informationen:

<https://eu2020.hr/>

<https://www.geistes-und-sozialwissenschaften-bmbf.de/de/Konferenz-Revitalising-Democracy.html>



### **BMBF: Förderung von Projekten zum Thema „Ideenwettbewerb für innovative analoge und digitale Partizipationsformate und -technologien“**

Ziel ist die Entwicklung von Formaten zum Einsammeln, Auswerten und Verwerten von Bürger-Fragen an die Wissenschaft. Gefördert werden Vorhaben, die methodisch und praktisch im Bereich der analogen und/oder digitalen Partizipation einen Erkenntnisgewinn und eine Weiterentwicklung darstellen.

Gefördert werden Einzel- und Verbundprojekte mit innovativen Ideen für die inhaltliche und technische Umsetzung von neuen partizipativen Formaten aus den Bereichen „Civic Technology“ (technische Lösungen zur Förderung der Beteiligung von Bürgern), „Scientific Literacy“ (bürgerschaftlicher Wissensstand und Wissenstransfer), Data-Visualisierung, Data-Journalismus und Wissenschaftskommunikation. Das Antragsverfahren ist zweistufig angelegt. In der ersten Verfahrensstufe sind dem Projektträger bis spätestens **18.02.2020** zunächst Projektskizzen vorzulegen.

Weitere Informationen: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-2767.html>



#### **BMBF: Förderung von Forschung über „Studienerfolg und Studienabbruch II“**

Es ist das übergeordnete Ziel dieses Förderangebots, die vorhandene Wissensbasis zu den unten beschriebenen inhaltlichen Schwerpunkten des Themenfelds „Studienabbruch“ zu erweitern. Die neu identifizierten Themencluster und möglichen Fragestellungen beziehen sich auf:

- A) Studienerfolg/-abbruch in digitalen Studienformaten
- B) International vergleichende Forschungsvorhaben zum Studienerfolg/-abbruch
- C) Präventions- und Interventionsmaßnahmen im Studium zur Reduzierung des Studienabbruchs
- D) Nicht-monetäre Bildungserträge bei Studienabbruch
- E) Anschlussförderung

Das Antragsverfahren ist zweistufig angelegt. In der ersten Verfahrensstufe sind dem DLR Projektträger bis spätestens **13.03.2020** zunächst Projektskizzen vorzulegen.

Weitere Informationen: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-2776.html>



#### **BMEL: Forschungsvorhaben zum Thema „Ehrenamtliches Engagement in ländlichen Räumen“**

Gegenstand der Bekanntmachung ist eine Bestandsaufnahme und Analyse der Entwicklung der ländlichen „Ehrenamts- und Engagementlandschaft“, insbesondere der Rahmenbedingungen, Strukturen und Organisationsformen, Veränderungen und Wirkungen von ehrenamtlichem und bürgerschaftlichem Engagement in ländlichen Regionen.

Ziel ist es, neue Erkenntnisse für die Praxis der ländlichen Entwicklung zu gewinnen, insbesondere auch für die Politikgestaltung der Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL). Dementsprechend wird erwartet, dass im Ergebnis jedes Forschungsvorhabens auch konkrete, praxisnahe Handlungsempfehlungen zur Sicherung der Ehrenamts- und Engagementstrukturen als Beitrag zu attraktiven ländlichen Räume erarbeitet werden. Stichtag für die Einreichung ist der **31.03.2020**.

Weitere Informationen:

[https://www.bundesanzeiger.de/ebanzwww/wexsservlet?page.navid=to\\_bookmark\\_official&bookmark\\_id=q2SE1rO4X3bgf5NdkD1](https://www.bundesanzeiger.de/ebanzwww/wexsservlet?page.navid=to_bookmark_official&bookmark_id=q2SE1rO4X3bgf5NdkD1)



### **ANR-DFG-Förderprogramm für deutsch-französische Forschungsprojekte in den Geistes- und Sozialwissenschaften: Ausschreibung 2020**

Das ANR-DFG-Förderprogramm enthält keine thematischen Vorgaben. Ein besonderes Augenmerk liegt jedoch auf der intensiven deutsch-französischen Zusammenarbeit und dem spezifischen wissenschaftlichen Mehrwert, der durch die Zusammenführung national geprägter Wissenschaftstraditionen in geistes- und sozialwissenschaftlichen Forschungsfeldern erzielt werden kann. Förderanträge können bis **12.03.2020** bei der DFG und gleichzeitig bei der ANR eingereicht werden.

Weitere Informationen:

[https://www.dfg.de/foerderung/info\\_wissenschaft/2019/info\\_wissenschaft\\_19\\_89/index.html](https://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/2019/info_wissenschaft_19_89/index.html)



### **RFBR-DFG Cooperation: Possibility for Joint German-Russian Research Projects - Funding Period 2021–2023**

On the basis of their long-standing cooperation and the respective Memorandum of Understanding the Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG, German Research Foundation) and the Russian Foundation for Basic Research (RFBR) have opened the possibility for funding of joint German-Russian projects in all areas of basic research for the period of 2021–2023. Proposals to the DFG should be submitted not later than **2 March 2020**. The next call for the funding period of 2022–2024 is foreseen for late 2020.

Further information:

[https://www.dfg.de/foerderung/info\\_wissenschaft/2019/info\\_wissenschaft\\_19\\_82/index.html](https://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/2019/info_wissenschaft_19_82/index.html)



### **VolkswagenStiftung: Originalitätsverdacht? Neue Optionen für die Geistes- und Kulturwissenschaften**

Die Stiftung möchte mit diesem Angebot Geistes- und Kulturwissenschaftler/innen ermutigen, Vorhaben mit erkenntnisgewinnender Originalität zu entwickeln. Gefördert wird eine erste Exploration der Forschungs Idee. Die Initiative besteht aus zwei Förderlinien:

- **Förderlinie 1 "Komm! ins Offene...":** Die Förderlinie bietet der einzelnen Forscherpersönlichkeit die Möglichkeit, ein Thema explorierend zu bearbeiten und in einem Essay darzulegen (bis zu 100.000 EUR, max. 1 Jahr).
- **Förderlinie 2 "Konstellationen":**

Das Angebot wendet sich an Projektteams mit bis zu 4 Antragstellerinnen und Antragstellern, die sich gemeinsam einer neuen Forschungsidee widmen, deren Tragfähigkeit in einer Explorationsphase erkunden und in einem gemeinsamen Text veröffentlichen wollen (bis zu 200.000 EUR, max. 1½ Jahre).

Stichtag für die Einreichung ist der **17.03.2020**.

Weitere Informationen: <https://www.volkswagenstiftung.de/unsere-foerderung/unsere-foerderangebote-im-ueberblick/originalitaet-verdacht-neue-optionen-fuer-die-geistes-und-kulturwissenschaften>



### **Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur: Sonderförderprogramm „30 Jahre deutsche Einheit“**

Aus Anlass des 30. Jahrestags der deutschen Einheit schreibt die Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur im Rahmen ihres Schwerpunkts #RevolutionTransformation für das Jahr 2020 ein

Veranstaltungsförderprogramm aus.  
Bis zum **02.03.2020** können Anträge auf Förderung öffentlicher Veranstaltungen, Tagungen und Weiterbildungen bis zu einer Höhe von 10.000 Euro gestellt werden, die im 2. Halbjahr 2020 stattfinden.

Weitere Informationen:

<https://www.bundesstiftung-aufarbeitung.de/sonderfoerderprogramm-%8430-jahre-deutsche-einheit-quot;-7291.html>



### **European Urban Research Association: EURA 2020, Oslo**

Die European Urban Research Association veranstaltet vom **15. – 17.06.2020** in der Oslo Metropolitan University die EURA 2020, bei der es um Themen wie „Wealth vs. Poverty“, „Sustainable vs. unsustainable urban development and growth vs degrowth“, „Representative democracy vs. network governance vs. populism“, „Inclusionary and tolerant vs. exclusionary and intolerant cities“, „The multiethnic urban community vs. the ethnically divided city“ sowie „Creative urban methods“ gehen wird.

Weitere Informationen: <http://www.eura2020.org/tracks-and-panels/>

### **Impressum:**

#### **Herausgeber**

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.  
DLR Projektträger

## Nationale Kontaktstelle Gesellschaft

### **Anschrift**

Heinrich-Konen-Str. 1

53227 Bonn

Tel: 0228 3821-1589

Fax: 0228 3821-1500

E-Mail: [nks-gesellschaft@dlr.de](mailto:nks-gesellschaft@dlr.de)

Internet: [www.nks-gesellschaft.de](http://www.nks-gesellschaft.de)

### **Redaktion**

Miriam Schriefers

Das vollständige Impressum gem. § 5 TMG und § 55 Rundfunkstaatsvertrag finden Sie unter:  
<http://www.nks-gesellschaft.de/impressum.php>

Die Nationale Kontaktstelle Gesellschaft arbeitet im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Wir beraten zu Fördermöglichkeiten und unterstützen Sie bei der Antragstellung. Wir sind in diesem Zusammenhang der von der Bundesregierung autorisierte Ansprechpartner für die 6. Gesellschaftliche Herausforderung "Europa in einer sich verändernden Welt – inklusive, innovative und reflektierende Gesellschaften" in Horizont 2020, dem EU-Rahmenprogramm für Forschung und Innovation.

Die NKS Gesellschaft ist beim Projektträger im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) angesiedelt. Der DLR Projektträger ist einer der größten deutschen Dienstleister zur Förderung von Forschung, Innovation und Bildung. Sein Themenspektrum reicht von Bildung, Gesundheit, Gesellschaft, Innovation, Technologien, Umwelt und Nachhaltigkeit bis hin zu europäischer und internationaler Zusammenarbeit ([www.dlr.de/pt](http://www.dlr.de/pt)).

Hier finden Sie unsere [Datenschutzerklärung](#).

Wenn Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich unter [diesem Link](#) austragen.